

Mitteilungen

Für unsere Mitglieder


BAUGENOSSENSCHAFT
IDEAL
Heft 3 | Winter 2021



Neu:
Rätseelseite
für Kinder
S. 11

entdecken,
rätseln,
gewinnen!

Neue Hauswarte
Seite 2

EDV-Umstellung
Seite 4

Energiekosten steigen –
auch bei uns
Seite 4

Kieztipp: Christstollen
Seite 10

Immobilienkaufleute:
Wir bilden aus
Seite 12

Zur Sache



Liebe IDEAL-Mitglieder, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, Wohnen war das Wahlkampfthema Nr. 1 in Berlin, die Versprechungen dabei wie immer groß. Der bisherige Rot-Rot-Grüne Senat hatte sich bereits in der vergangenen Legislaturperiode die Förderung von Genossenschaften auf die Fahnen geschrieben. Wir haben davon leider nichts gemerkt. Und für den angespannten Wohnungsmarkt hat man nur aufwendig einen Mietendeckel entworfen, den das Verfassungsgericht für nichtig erklärt hat.

Wird der künftige Rot-Grün-Rote Senat eine bessere Wohnungspolitik machen? Zweifel sind erlaubt. In Sachen Volksentscheid zur Enteignung soll eine Expertenkommission ein Jahr lang die Möglichkeit eines Gesetzes prüfen. Die Parteien möchten ein Bündnis für Wohnungsbau und für bezahlbares Wohnen initiieren. Klingt alles nicht so schlecht, aber es sind Ankündigungen, die wir so und ähnlich schon kennen. Entscheidend wird sein, dass nun endlich Taten folgen. Gleiches gilt im Übrigen auch in Sachen Verwaltungsreform. Auch hier muss dringend für kürzere Bearbeitungs- und Wartezeiten gesorgt werden. Wir haben die berechtigte Forderung, dass die Probleme nun endlich angegangen werden.

Uns bleibt eine schöne Stadt und unsere Eigeninitiative, unser genossenschaftliches Wohnen und Miteinander zu gestalten.

Ihre Kathleen Beständig und
Ihr Michael Abraham, Vorstand

Wir stellen vor

Unsere neuen Hauswarte



Benjamin Zippmann, Christian Bresgott und Andreas Laskowski (v.l.n.r.)

Rudow: Benjamin Zippmann

Benjamin Zippmann (37) kümmert sich seit Anfang Oktober um unsere Häuser in Rudow. Er hat viele Jahre im Transportwesen gearbeitet und verfügt über handwerkliches Geschick und Erfahrung. Der gebürtige Berliner aus Britz wird auch bald nach Rudow ziehen, seine künftige Wohnung wird gerade renoviert. Dann kann er mit dem Fahrrad unterwegs und noch schneller vor Ort sein. „Mir macht die Arbeit definitiv Freude und die Mieter sind sehr nett“, freut sich Benjamin Zippmann. Eine schöne Bilanz nach den ersten Wochen. Wir wünschen ihm, dass das so bleibt.

Tel.: 0177 / 957 72 60. **Wohngebiet:** Groß-Ziethener Chaussee, Lößnitzer Weg

Rudow: Andreas Laskowski

Andreas Laskowski (55) ist gelernter Dreher und Fräser. Einen großen Teil seines Arbeitslebens hat er bei der Bewag gearbeitet. Die meisten Mitglieder kennen den Berliner Stromerzeuger noch. Dort begann er als Maschinist und hat später die gesamte Technik des Kraftwerkes überwacht. Als Vattenfall übernahm, wechselte Andreas Laskowski für

die nächsten 21 Jahre zu einem Großhändler für Sauberkeit und Hygiene. Seit Oktober unterstützt er unser Hauswartsteam in Rudow. Er wohnt dort schon seit 2004 und erinnert sich: „Wenn ich unsere Hauswirtsfrau sah, dachte ich: Wenn hier mal eine Stelle frei wird, die würde ich gern übernehmen“. 17 Jahre später, als Eva Maria Kipsch in Rente ging, hat das geklappt. Wir wünschen weiter viel Freude an der Arbeit.

Tel.: 0157 / 73 54 63 50. **Wohngebiet:** Fleischerstraße

Lichtenrade: Christian Bresgott

Christian Bresgott (39) ist gelernter Schlosser und kümmert sich seit November um unsere Häuser in der Lichtenrader Skarbinastraße. Er bringt viele Jahre Hauswartserfahrung mit, auch im mobilen Dienst. Aber gewünscht hat er sich immer, dass er als Hauswart „feste“ Häuser betreut und die Menschen in den Häusern auch kennt. Mit Genossenschaften ist er übrigens vertraut: Er hat auch bisher bei einer Genossenschaft gewohnt. Wir wünschen ihm weiter viel Freude an der Arbeit.

Tel.: 0163 / 616 21 74. **Wohngebiet:** Skarbinastraße 71-75

■ Ein halbes Jahrhundert Druckerkehre

Ein Fest zum Jubiläum



mer noch die Hälfte der Gäste im Festzelt und unterhielt sich ange- regt. Nach so langen Einschränkungen waren alle froh, sich wiederzusehen.

Im letzten Jahr konnten wir das 50jährige Bestehen unserer Druckerkehre leider nicht feiern. Corona hat das nicht erlaubt. Umso größer war die Freude in diesem Jahr – wir haben gleich den 50. und 51. zusammen gefeiert.

Rund 100 Anwohnerinnen und Anwohner folgten der Einladung. Es gab Bratwürste im Brötchen, Gemüsespieße und Blechkuchen, Bier, Sekt, O-Saft und Wasser. Die Bauchtanztruppe aus Lich-

tenrade, deren Damen bereits seit vielen Jahren zusammen tanzen, sorgte für Unterhaltung und brachte auch die Besucher in Schwung: Einige wurden zum Tanz auf die Bühne geholt.

Die IDEAL-Vorstände Kathleen Beständig und Michael Abraham, die MitarbeiterInnen Alexandra Dorfi, Patrick Hein und Oliver Lamm sowie Iris Weßeling haben mitgefeiert und kleine Ansprachen gehalten. Zum Ende des Festes (gegen 19 Uhr) saß im-

Hier einige Kommentare:

„Es war das schönste Fest seit langem in der Druckerkehre.“

„Das Fest war eine sehr gelungene, toll organisierte Veranstaltung: Essen, Getränke, Programm und sogar das Wetter.“

„Es gibt sehr nette Menschen bei der IDEAL.“

„Man sieht, dass die Mitarbeiter der IDEAL sich gut verstehen und sehr gut zusammenarbeiten.“

■ Erster Herbststurm

Fahrradhaus beschädigt



Durch den ersten Herbststurm am 26. Oktober stürzte ein Baum auf unser Fahrradhaus im Hof der Ullsteinstraße 173 und beschädigte es schwer.

Der Ast sowie das demolierte Dach wurden bereits beseitigt und das Fahrradhaus kann wieder genutzt werden. Aber es wird natürlich auch noch wieder in-

standgesetzt. Zum Glück haben alle Fahrräder den Sturmschaden „unverletzt“ überstanden.

■ Neubau

Ullsteinstraße / Rathausstraße

Das Bebauungsplanverfahren ist endlich abgeschlossen und die erforderlichen Beschlüsse im Bezirksamt und in der BVV Tempelhof/Schöneberg gefasst.

Die Vorbereitungen zum Baustart und damit auch die Verhandlungen mit Handwerkerfirmen sind intensiviert worden. Mit der Erteilung der Baumfällgenehmigung rechnen wir täglich. Unser Ziel ist es, die Baugrube noch in diesem Jahr auszuheben und dann im nächsten Jahr den Rohbau hochzuziehen.

■ EDV-Umstellung

Am 21. September wurde unser EDV-System umgestellt. Für unsere Mitglieder hat das keine Auswirkungen.

Mieten, Betriebskosten etc. werden wie gewohnt abgebucht bzw. können wie gewohnt überwiesen werden. Bei einigen Abläufen kann es zu kleinen Verzögerungen kommen.

■ Strom, Heizung, warmes Wasser Energiekosten steigen auch für unsere Wohnungen



© Marco2811_fotolia.de

Steigende Energiekosten wirken sich an vielen Stellen auf das tägliche Leben aus. Für die Produktion von Gütern werden Maschinen mit Energie betrieben und wenn diese teurer wird, werden auch die Endprodukte teurer. Mit dem steigenden Benzinpreis verteuern sich auch die Lieferkosten, z.B. für die Lebensmittelindustrie. Wir merken das an der Supermarktkasse und an den Tankstellen spüren wir es besonders deutlich.

Aber mindestens genau so deutlich werden sich die steigenden Heiz- und Stromkosten auf unseren Geldbeutel auswirken. So müssen wir leider feststellen, dass sich die Preise speziell für

Öl und Gas mehr als verdoppelt haben. Zeitverzögert sehen wir das dann bei den Betriebskostenabrechnungen im nächsten Jahr. Bitte richten Sie sich schon jetzt auf eine Nachzahlung ein und legen sich etwas Geld zur Seite. Wir empfehlen für eine 50 m² große Wohnung etwa 150 bis 200 Euro für das Jahr 2021.

Für das Jahr 2022 werden wir die Heizkosten-Vorauszahlungen anpassen. Leider sind für die Preisschwankungen viele Faktoren verantwortlich und eine genaue Prognose ist äußerst schwierig. Trotzdem wollen wir versuchen, Ihnen eine Nachzahlung für 2022 möglichst zu ersparen.

■ Nachhaltigkeit → Mülltrennung Materialkomponenten trennen

Für den Begriff Nachhaltigkeit gibt es keine allgemeingültige, feste Definition. Aber wenn etwas nachhaltig ist, dann ist es dauerhaft, langlebig, umweltverträglich oder auch vernünftig. Viele verstehen darunter auch einfach „das Richtige tun“, ...

... wie z.B. den Müll zu trennen. Denn das ist eine der einfachsten Methoden, um etwas Nachhaltigkeit ins Leben zu bringen – klingt banal, ist aber effektiv. Allerdings ist es manchmal nicht so einfach zu entscheiden, was in welche Tonne gehört.



■ Dunkle Jahreszeit

Unachtsame Mieter – dreiste Einbrecher

Entgegen dem Klischee vom „nächtlichen Besucher“ werden weit über ein Drittel der Wohnungseinbrüche tagsüber begangen, vor allem in Großstädten und verstärkt wieder in der beginnenden dunklen Jahreszeit.

Besonders gefährdet sind Erdgeschosswohnungen mit Balkon oder Terrasse, aber auch die obersten Wohnungen, wo sich die Einbrecher meist ungestört an der Wohnungstür zu schaffen machen können. Und manchmal machen es die Mieter den Einbrechern durch Unachtsamkeit und Nachlässigkeit auch zu leicht, z.B. durch „Nicht-Abschließen“ der Wohnungstür.

Hier einige Tipps:

- Der beste Schutz ist eine aufmerksame Nachbarschaft. Nutzen Sie die Sprechanlagen und lassen Sie nicht ungefragt Fremde ins Haus.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Briefkasten immer geleert wird und nicht nach Abwesenheit aussieht.
- Lassen Sie Fenster und Fenstertüren nicht offen oder gekippt, wenn Sie das Haus verlassen.



© Mohamed Assan auf pixabay.de

- Schließen Sie Ihre Wohnungstür immer ab. Einfaches Zuziehen reicht nicht aus.
- Lassen Sie bei Dunkelheit ein Licht in der Wohnung brennen. Das kostet mit einer Energiesparleuchte nur wenige Cent und der Einbrecher weiß nicht, ob vielleicht doch jemand Zuhause ist.
- Lassen Sie keine fremden Personen in die Wohnung. Nutzen Sie den Türspion, Sperrbügel oder Kette.
- Ziehen Sie gegebenenfalls Nachbarn zu Hilfe (vorher mit den Nachbarn Telefonnummern austauschen).
- Achten Sie darauf, ob Fremde ältere Nachbarn aufsuchen und fragen Sie nach, was diese Personen wollen.
- Informieren Sie sofort die Polizei bei verdächtigen Wahrnehmungen (Geräusche, auffällige Personen im Hausflur).
- Versuchen Sie niemals Einbrecher festzuhalten.

Der Joghurtbecher

Es ist wichtig, den Becher in seine einzelnen Komponenten zu zerlegen. Hierzu wird der Deckel vom Becher komplett getrennt. Sofern der Becher mit einem Karton ummantelt ist, wird dieser ebenfalls komplett entfernt. Der Karton wird dann im Altpapier, der Deckel im Restmüll und der Becher in der Gelben Tonne entsorgt.

Papier für Wurst und Käse

Das Papier, in das an der Bedienungstheke Wurst oder Käse eingepackt werden, sollte getrennt werden: Das Einwickelpapier besteht meist aus Papier und einer sehr dünnen PE-Folie. Die PE-Folie ist so angebracht, dass sich diese leicht von dem Papier trennen lässt. Das Papier kommt in die Altpapier-Tonne, die PE-Folie in die Gelbe Tonne.

Sinnvoller wäre es natürlich, wenn Verpackungen nur aus einem Material bestehen würden, das komplett recycelt werden kann. Bis die Politik dies für Nachhaltigkeit und Umweltschutz beschließt, liegt die Nachhaltigkeit in unseren Händen – beim Trennen.



Jubilare

August bis November
2021

95. Geburtstag

Ilse Pankow
Friedel Sikorski
Gertrud Schmidt
Erna Marschal

90. Geburtstag

Horst Brunzel
Hans Göritz
Inge Reichelt
Marlies Hinneburg
Eleonore Petznick
Hans-Joachim Schmolt
Dimitrios Makris

Mitglied seit 60 Jahren

Heinz Bartelt
Rudolf Karl Willi Matzke
Günter Dietrich
Günter Labatt
Bärbel Ueberall
Dieter Gierke
Joachim Böhm
Marlies Hinneburg

Mitglied seit 50 Jahren

Irene Trautmann
Axel Wörner
Horst Kroll
Karin Schweden
Rudolf Ullrich
Klaus Reiche
Helmut Schuster
Gerhard Hirschmann
Michael Kondziela
Harri Brenner
Michael Schmerl

Vertreterausflug im September

Stadtführung durch Britz



Am Samstag, den 18. September, haben wir unsere Vertreter und Vertreterinnen zu einem gemeinsamen Ausflug eingeladen. In diesem Jahr stand eine Stadtführung durch den geschichtsträchtigen Ortsteil Britz auf dem Programm. Begleitet hat uns Stadtführer und Neukölln-Experte Reinhold Steinle.

Das im Zentrum des heutigen Neuköllner Ortsteils gelegene Ensemble aus Dorfkirche, Dorfteich, ehemaliger Dorfschule, Schloss Britz sowie dem Gutspark und Gutshof sucht in Berlin seinesgleichen. Das Herrenhaus (Schloss Britz) und mit ihm die umgebenden Ländereien war lange Zeit im Besitz hoher adliger Staatsbeamter. Bei seiner Führung ging Reinhold Steinle besonders auf die Historie der Gebäude ein und

auch den Schlossherrn, Graf von Hertzberg, der ein Zeitgenosse von Friedrich dem Großen war.

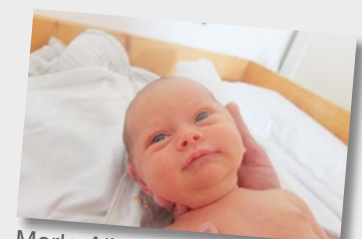


Nach so viel Geschichte schmeckte das gemeinsame Mittagessen besonders gut und die Vertreter und Vertreterinnen nutzen die Gelegenheit zu angeregten Gesprächen und Austausch.

Storchenkinder

Herzlich willkommen bei der IDEAL: Merle Alba Jenß (21. Mai 2021).

Wenn auch Sie Interesse an einem Storchenkonto für Ihr Kind haben, wenden Sie sich bitte an Anke Roosch: Tel. **60 99 01 42**.



Merle Alba Jenß

■ IDEAL – Gemeinsam miteinander • füreinander

■ Öffnung der Treffs für unsere Veranstaltungen

Liebe Mitglieder, liebe Kursteilnehmer und -teilnehmerinnen, wir haben jetzt eine lange Zeit die Öffnung der Veranstaltungen und Kurse in unseren Treffs immer wieder an die aktuell geltenden Corona-Regeln angepasst.

Für alle stattfindenden Kurse führen wir seither regelmäßig Anwesenheitslisten und halten uns an das Hygienekonzept. Für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen setzen wir sogar die 2-G-Regeln an, um die Gefahren einer Infektion zu minimieren. Alle Beteiligten befolgen

diese Regeln, auch wenn es manchmal lästig ist, und haben großes Verständnis für deren Umsetzung. Dafür sage ich erst einmal „Herzlichen Dank“!

Glücklicherweise sind viele Möglichkeiten zur Teilnahme am sozialen Leben wieder erlaubt. Das wirkt sich natürlich auch positiv auf unser Genossenschaftsleben in den Treffs der IDEAL aus. Bis auf einige wenige Veranstaltungen können wir nun nahezu unser gesamtes Programm wieder anbieten. Wir hoffen, dass wir weitere gemeinschaftliche Aktivitäten in unseren Treffs

veranstalten und im nächsten Jahr vielleicht ein großes Frühlings- oder Sommerfest planen können.

Jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unserem Angebot und beim Besuch Ihrer Lieblingsveranstaltungen.

Eine schöne Weihnachtszeit!

Ihre
Iris Weßling



■ Aktion „Collage“

„Unsere Gemeinschaft von Frühjahr 2020 bis Ende 2021“

Im Frühjahr dieses Jahres haben wir zu der oben genannten Mitmachaktion aufgerufen. Wir wollten Ihre Beiträge sammeln, um damit ein Stimmungsbild zu erschaffen als Rückblick auf die Zeiten der Lockdowns, der Kontaktbeschränkungen, Hygieneregeln, Maskenpflicht etc.

Bis zum Jahresende 2021 stellen wir aus Ihren Beiträgen eine Collage zusammen, die wir dann im nächsten Mitteilungsheft Frühjahr 2022 veröffentlichen wollen. Seien Sie schon jetzt gespannt auf ein „gemeinschaftliches Bild“ bestehend aus kreativen, sehr persönlichen aber auch lustigen Beiträgen.



Unsere Tipps für Herbst und Winter

- Yoga im Haus Harz
- Unsere Maltreffs

Aktuelles

- Reparatur-Café heißt jetzt „Die Ganzmacher“

■ Unser Programm im Überblick



Begleitete Spaziergänge

Rosi Vasiliadis begleitet und unterstützt in einer kleinen Spaziergruppe.



Brain Gym und Qigong

Ein Training für das Gehirn in Verbindung mit Qigong Übungen. Diese Kombination ist besonders gut für ältere Menschen und Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet.



Computer & Smartphone

Mit viel Zeit zum Üben lernen Sie stressfrei Laptop, PC und Smartphone privat zu nutzen. Welche Programme sind sinnvoll? Wie nutze ich Whatsapp?



Eltern-Kind-Treff/Basteln

Hier tauschen sich Eltern zu Themen rund ums Kind aus. Parallel dazu spielen, malen und basteln die Kleinen. Sie knüpfen Kontakte und erkunden ihre künstlerische Begabung.



Fit durch Spielen, Bingo & Skat

Gesellschaftsspiele wie Brett-, Kartenspiele oder Bingo machen nicht nur Spaß, sondern halten auch den Geist fit.



Gemeinsam Frühstücken

Mit netten Nachbarn bereiten wir ein vielfältiges und abwechslungsreiches Frühstücksbüffet zu, um dann gemeinsam in aller Ruhe zu frühstücken.



Gesundes Kochen

In Gemeinschaft gesund kochen und auf die Ernährung achten.



Hockergymnastik

Bleiben Sie auch mit Bewegungseinschränkungen aktiv. Gymnastikübungen im Sitzen sind gut für ein starkes Herz, gute Blut- und Lymphzirkulation und verbesserte Motorik sowie Konzentrationsfähigkeit.



K-Pop Tanzgruppe

Choreografien aus Hip-Hop und Breakdance zu koreanischer Popmusik.



Männertalk

Diskutieren, Reden und Lachen über Themen die Männer interessieren.



Maltreffs

In unseren Malgruppen (dies ist kein Kurs) können Sie mit kreativer Unterstützung durch andere Kursteilnehmer ihren individuellen künstlerischen Ausdruck entwickeln und entspannt malen und zeichnen.



Nachbarschaftstreff

Bei einer Tasse Kaffee können Sie Ihre Nachbarn besser kennenlernen. Sprechen Sie in gemütlicher Runde über das, was Sie bewegt.



Pilates

Pilates ist ein sanftes Körpertraining, bei dem die Beweglichkeit von Muskeln und Gelenken schonend erhöht wird. Pilates ist insbesondere für Menschen mit Rückenproblemen geeignet.



Qigong

Qigong ist eine Konzentrations- und Bewegungsform, die das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele reguliert. Qigong ist in jedem Alter leicht erlernbar.



Reparatur Café

Nachhaltigkeit ist uns wichtig! Wir helfen Ihnen bei den Reparaturen Ihrer Elektrokleingeräte und unterstützen bei kleinen Holzarbeiten.



Rückenfitness, -schule, -gesundheit und Gymnastik

Unsere lizenzierten Trainer bieten ein abwechslungsreiches Sportprogramm. Übungen der Wirbelsäulengymnastik und Rückenschule stärken Ihren Rücken und lindern Schmerzen.



Spanisch-Orientalischer Tanz

Erlernen Sie wunderschöne Schleiertänze und lassen Sie sich inspirieren von Trommelstücken und modernen Choreographien im klassisch-orientalischen oder spanisch-orientalischen Stil.



Strick- und Nähcafé

Neben alten Handarbeitstechniken werden gemeinsam aktuelle Trends besprochen und ausprobiert. Unsere Kursleiterinnen beraten und begleiten Sie gerne bei Ihren kreativen Projekten.



Tiffany-Glaskunst

Tiffany ist eine klassische Technik der künstlerischen Glasverarbeitung. Es entstehen schöne Fensterbilder, Spiegel, Lampen oder auch Kerzenhalter.



Trauercafé

Verluste machen traurig. Gespräche darüber helfen.



Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Mitarbeiterinnen des Cura Betreuungsvereins und des Nachbarschaftsvereins Schöneberg e.V. beraten kostenlos zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.



Walkinggruppe

Walking ist das perfekte Ganzkörpertraining. Halten Sie sich in mäßigem, gelenkschonendem Tempo mit Walkingstöcken oder auch ohne fit.



Yoga

Körper- und Atemübungen nach indischer Philosophie, angepasst an das Alter und die körperlichen Möglichkeiten.

Workshops + Ausblick

Spanisch-Orientalischer Tanz Eine beschwingte Frauenrunde

Tanzen kann sooo schön sein und hält dazu noch fit. Das repräsentiert und lebt unsere Kursleiterin Celina Gaubatz, die seit fünf Jahren in unserem Fitnessraum in Lichtenrade mit viel Leidenschaft und Begeisterung spanischen und orientalischen Tanz unterrichtet.

Die nette Tanzgruppe besteht aus 4-6 Frauen unterschiedlichen Alters, die sich einmal in der Woche treffen, um dort, vor dem großen Wandspiegel, zu rhythmischen Klängen ihre „Hüften zu schwingen“. Wir von der IDEAL sind ganz glücklich, dass wir zu unserem Jubiläums-Mieterfest in der Druckerkehre



2, 3 und 4 am 29. September Celina Gaubatz und ihre Tänzerinnen in ihren wundervollen, aufwendigen Kostümen beim Tanzen bewundern konnten – eine wahre Bereicherung für unser Fest. Einige Gäste hat es selbst nicht mehr auf dem Platz gehalten.

Wer auch große Freude am Tanzen hat, ob Anfänger oder bereits fortgeschritten, der sollte sich unbedingt bei Celina Gaubatz melden, um an einer unverbindlichen Probestunde teilzunehmen.

Spanisch-Orientalischer Tanz

Mittwoch • 17.30 – 19 Uhr
Treff Lichtenrade

Leitung: Celina Gaubatz

Anmeldung: Celina Gaubatz,
Tel.: 0159 / 053 85 446

Ausblick:

Neue Bastelgruppe und Workshop Yoga im Haus Harz

Bastelgruppe im Haus Harz

Hallo, mein Name ist Betty Rosemann und ich habe eine große Leidenschaft für kreatives Gestalten jeder Art. Es macht mich einfach glücklich, etwas Schönes mit den eigenen Händen zu erschaffen.



Seit Mai 2021 bin ich Mitglied der IDEAL und bewohne eine schöne Wohnung in der Neuköllner Straße in Rudow. Ich habe mich schon sehr gut eingelebt und konnte bereits einige Kontakte zu meinen Nachbarn knüpfen.

Beim Austausch in den „Offenen Gesprächsrunden“ im Haus Harz, die einmal im Monat stattfinden, habe ich im Herbst einige meiner bislang gebastelten Postkarten, Kerzenhalter, Geschenkpapiere uvm. zur Ansicht mitgebracht. Viele Nachbarn waren begeistert davon und haben großes Interesse ge-

zeigt. Daher möchte ich ab Anfang 2022 einen regelmäßigen Bastelnachmittag im Haus Harz in der Neuköllner Straße anbieten. In Rudow leite ich bereits seit einem Jahr eine Bastelgruppe in der Seniorenfreizeit, die allen sehr viel Spaß macht. Meine Erfahrung hat gezeigt, dass es in jedem Alter möglich ist, sich kreativ zu betätigen. Ich habe auch immer Anregungen und Bastelmaterialien für Ungeübte.

Wenn Sie auch gerne kreativ sind und diese Leidenschaft mit interessierten Nachbarn teilen möchten, dann melden Sie sich gerne telefonisch bei Frau Weßeling (0178 / 903 33 39). Sie nimmt erst einmal die Namen aller Interessierten auf und informiert Sie dann über den Start-Termin (voraussichtlich im Januar / Februar 2022). *Betty Rosemann*

Workshop Yoga für jedes Alter

Zum Jahresbeginn wollen wir im Haus Harz einen Yoga-Workshop für Einsteiger jeden Alters mit unserem bereits bekannten Kursleiter Michael Kachnicz anbieten. Daraus könnte sich – bei ausreichender Teilnehmerzahl – auch ein fester Kurs entwickeln. Erfahren Sie in



diesem Workshop die Grundlagen und die Essenz des Yoga. Tauchen Sie in der ersten Hälfte in die Philosophie des Yoga ein, um dann in der zweiten Hälfte des Workshops mit praktischen Übungen die physischen Vorteile zu entdecken.

Dieser Workshop ist genau richtig für alle, die Lust auf Bewegung haben, wissen wollen, was Yoga genau ist und lernen möchten, wie wir mit einfachen Mitteln den Alltag auffrischen können.

Workshop Yoga

Sa 29. Januar • 17 – 18.30 Uhr
Treff Haus Harz

Leitung: Michael Kachnicz
Kosten: 15 Euro / Person

Anmeldung:
Iris Weßeling, Tel.: 0178 / 903 33 39

Veranstaltungen in unseren Treffs

Aufgrund der geltenden Corona-Regeln für den öffentlichen Raum können zum jetzigen Zeitpunkt leider noch keine Kinderspielgruppen stattfinden. Für alle Kurse und Veranstaltungen wird um eine telefonische Anmeldung gebeten.

Kreativität	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Maltreff	4. Montag / Monat	16:00 - 18:00 Uhr	Treff Britz (Malkeller Rungiusstraße)		Peter Workert	611 62 35
Maltreff	1. + 3. Montag / Monat	14:00 - 16:00 Uhr	Treff Lichtenrade (Kreativraum)		Inge Grapenthin	723 24 541
Maltreff	2. Dienstag / Monat	16:00 - 18:00 Uhr	Treff Britz (Malkeller Rungiusstraße)		Peter Workert	611 62 35
Maltreff	4. Freitag / Monat	17:30 - 20:00 Uhr	Treff Buckow		Regina Förster	0152 / 317 15 735
Strick- u. Nähcafé	2. + 4. Freitag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz		Manuela Ehrenreich	0172 / 408 65 98
Strickcafé	3. Samstag / Monat	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Mariendorf		Tina Schröter	01577 / 254 98 73
Tiffany Glaskunst	1., 3., + 5. Fr / Monat	15:00 - 19:00 Uhr	Treff Buckow		Regina Förster	0152 / 317 15 735

Sport	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Begleitete Spaziergänge	Montag	11:00 - 13:00 Uhr	Haus Brandenburg		Rosi Vasiliadis	664 46 07
NEU: Brain Gym und Qigong für Senioren	Donnerstag	10:00 - 11:00 Uhr	Treff Britz	ja	Dorothea Hampel	628 44 351
Faszientraining / Pilates	Donnerstag	19:30 - 20:30 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Hockergymnastik	Montag	15:00 - 16:00 Uhr	Haus Brandenburg	ja	Claudia Johl	0176 / 296 87 114
Hockergymnastik mit Yoga Elementen	Freitag	10:00 - 11:00 Uhr	Haus Harz	ja	Michael Kachnicz	0152 / 035 06 070
K-Pop Tanzgruppe	Samstag	10:00 - 14:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Lisa Boelke	0176 / 235 06 004
Pilates	Freitag	18:30 - 19:30 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Qigong	Donnerstag	16:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz	ja	Dorothea Hampel	628 44 351
Qigong	Donnerstag	18:00 - 19:00 Uhr	Treff Britz	ja	Dorothea Hampel	628 44 351
Rückenschule	Dienstag	09:45 - 10:45 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Kerstin Teucher	0162 / 783 81 21
Senioren sport	Donnerstag	10:00 - 11:00 Uhr	Treff Mariendorf		Monika Schröder	705 42 25
Spanisch-Orientalischer Tanz	Mittwoch	17:30 - 19:00 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Celina Gaubatz	0159 / 053 85 446
Spanisch-Orientalischer Tanz	Mittwoch	19:15 - 20:15 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Celina Gaubatz	0159 / 053 85 446
Tanznachmittag	2. Samstag / Monat ab Januar 2022	15:00 - 17:00 Uhr	Haus Brandenburg	ja	Claudia Johl	0176 / 296 87 114
Walking-Gruppe	Mittwoch	10:00 - 11:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Heinz Drescher	745 71 10
Wirbelsäulengymnastik	Dienstag	19:45 - 20:45 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Mahboubeh Mostaghel	0176 / 203 51 142
Yoga, (Hatha)	Montag	18:30 - 20:00 Uhr	Treff Rudow	ja	Michael Kachnicz	0152 / 035 06 070
Yoga, (Hatha)	Dienstag	18:00 - 19:00 Uhr	Treff Buckow	ja	Regina Baehr	0152 / 219 92 622
Yoga, (Hatha)	Freitag	18:00 - 19:00 Uhr	Treff Britz	ja	Regina Baehr	0152 / 219 92 622

Beratung	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Rentenberatung	2. Montag / Monat	13:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz		Dieter Mügge	363 36 38
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Montag, 24.01.2022	14:00 Uhr	Treff Mariendorf		Claudia Rey	0178 / 903 33 39
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Mittwoch, 26.01.2022	14:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Claudia Rey	0178 / 903 33 39
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Dienstag, 15.02.2022	16:00 Uhr	Treff Britz		Sabine Künzel	0178 / 903 33 39
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Dienstag, 22.02.2022	16:00 Uhr	Treff Buckow		Sabine Künzel	0178 / 903 33 39

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Dienstag, 05.04.2022	16:00 Uhr	Treff Britz		Sabine Künzel	0178 / 903 33 39
Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	Dienstag, 12.04.2022	16:00 Uhr	Treff Buckow		Sabine Künzel	0178 / 903 33 39

Geselligkeit	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Bingo	Dienstag, 12.04.2022	14:00 - 17:00 Uhr	Haus Brandenburg	ja	Rosi Vasiliadis	664 46 07
Kaffeerunde Haus Harz	1. Montag / Monat	15:00 - 17:00 Uhr	Haus Harz	ja	Heike Haynes	0177 / 331 50 19
Kaffeerunde Lichtenrade	1. Mittwoch / Monat, ab 02 / 2022	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Lichtenrade	ja	Jürgen Braun	0176 / 281 56 911
Männertalk	Montag	17:00 - 18:00 Uhr	Treff Mariendorf		Manfred Lange	706 04 887
Gemeinsam frühstücken	Dienstag, 11.01.22, 01.02.22, 01.03.22	10:00 - 12:00 Uhr	Treff Britz	ja	Nicole Klotz, Iris Weßeling	0152 / 335 15 969
Gemeinsam frühstücken	Mittwoch, 12.01.22, 02.02.22, 02.03.22	10:00 - 12:00 Uhr	Treff Mariendorf	ja	Nicole Klotz, Iris Weßeling	0152 / 335 15 969
Gemeinsam frühstücken	letzter Freitag / Monat	10:00 - 12:00 Uhr	Treff Gropiusstadt	ja	Nicole Klotz, Iris Weßeling	0152 / 335 15 969
Nachbarschaftstreff	Montag	15:00 - 16:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Nachbarschaftstreff	Dienstag	09:30 - 11:00 Uhr	Treff Britz		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Nachbarschaftstreff	Donnerstag	11:00 - 12:00 Uhr	Treff Mariendorf		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Nachbarschaftstreff	Freitag	12:00 - 13:00 Uhr	Treff Buckow		Nicole Klotz	0152 / 335 15 969
Offene Gesprächsrunde	1. Montag / Monat	16:30 - 17:30 Uhr	Haus Harz		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Offene Gesprächsrunde	letzter Montag / Monat	16:30 - 17:30 Uhr	Haus Brandenburg		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Dienstag	14:00 - 18:00 Uhr	Haus Brandenburg		Helma Lehmann	560 47 91
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr	Treff Buckow		Hannelore Leder	601 99 02
Spielegruppe (Fit durch Spielen)	Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr	Treff Lichtenrade		Rosemarie Drescher	745 71 10
Skatgruppe	Mittwoch	17:15 - 19:30 Uhr	Treff Lichtenrade		Lothar Köhn	0178 / 903 33 39

Lernen	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
	Hier haben wir leider im Moment keine Veranstaltungen / Kurse					

Technik	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Computer Hilfen	2. + 3. Freitag / Monat	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Buckow		Klaus Hanisch	0162 / 289 34 87
Die Ganzmacher ehem. Reparaturcafé	1. Mi / Monat	16:00 - 18:00 Uhr	Treff Buckow (im Waschhaus)		Iris Weßeling	0178 / 903 33 39
Smartphone Hilfen	1. + 4. Freitag / Monat	14:00 - 17:00 Uhr	Treff Buckow		Klaus Hanisch	0162 / 289 34 87

Workshops	Tag	Uhrzeit	Ort	Kosten	Kursleiter/in	Anmeldung
Yoga für jedes Alter	Samstag, 29.01.2022	17:00 - 18:30 Uhr	Haus Harz	ja	Michael Kachnicz	0178 / 903 33 39
Basteln mit Naturmaterialien	Freitag, 22.10.2021	15:00 - 17:00 Uhr	Treff Britz	ja	Manuela Ehrenreich	0178 / 903 33 39

Alle unsere Treffs sind gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die einzelnen Verbindungen und Haltestellen finden Sie nachfolgend:

Treff Britz: Franz-Körner-Str. 61a, 12347 Berlin

Treff Buckow: Kormoranweg 34a, 12351 Berlin

Treff Gropiusstadt: Fritz-Erler-Allee 128, 12351 Berlin

Treff Lichtenrade: Nahariyastr. 36, 12309 Berlin

Treff Mariendorf: Ullsteinstr. 188, 12105 Berlin

Treff Rudow: Löbñitzer Weg 60, 12355 Berlin

Seniorenhaus Brandenburg: Druckerkehre 4, 12355 Berlin

Seniorenhaus Harz: Neuköllner Str. 336, 12355 Berlin

Bus 171 Halt Franz-Körner-Straße, **Bus M44** Halt Wussowstraße, **U7** Halt Grenzallee

Bus M46 Halt Rotschwanzweg, **U7** Halt Britz Süd

Bus M11 Halt Wutzkyallee / Fritz-Erler-Allee, **U7** Halt Lipschitzallee oder Wutzkyallee

Bus X76 Halt Rennsteig

U6 Halt Ullsteinstraße

Bus 744 Halt Ascherslebener Weg

U7 Halt Rudow

U7 Halt Rudow



Miteinander
machen

Wer kennt
das nicht?

Der schönste Ort bei einer Party, einem Brunch oder sonstigen Festen ist meistens die Küche. Dort unterhält man sich in großer oder kleiner Runde ganz ungezwungen, nascht dabei noch das letzte Stück Käse oder die letzte Boulette und gibt die Kniffe und Tricks zur Herstellung des perfekt gelungenen Hefeteigs weiter.

Im letzten Jahr haben wir uns die Zeit genommen, unsere „alten“ gemeinschaftlichen Veranstaltungen, wie das Fitnessfrühstück mal ganz anders und neu zu betrachten. Dabei haben wir gemerkt, dass wir dem „Frühstück“ in den Treffs Britz, Gropiusstadt und Mariendorf gerne ein „neues Gesicht“ und ein neues Motto geben wollen.

Wir möchten die Frühstücke zukünftig gerne mit Ihnen gemeinsam planen und

Gemeinsam frühstücken

Treffs: Britz, Gropiusstadt und Mariendorf

durchführen – eine Gemeinschaftsaktion. Gerade das „Miteinander tun“ hat in der langen Zeit der Lockdowns so gefehlt und wenn wir etwas zusammen gestalten, macht das besonders viel Spaß und bleibt in Erinnerung.

Was heißt das konkret?

Einige der Teilnehmer könnten etwas mitbringen, z.B. die selbst gekochte Marmelade, selbst gebackene Quiche, den frisch angerührten Kräuterquark etc. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Andere könnten Aufstriche, Salate oder Aufschnittplatten in den Küchen der Treffs gemeinsam zubereiten. Dabei kann auch das ein oder andere Rezept ausgetauscht oder einfach nur geplaudert werden.

Zum ersten Frühstückstermin im neuen Jahr stellen wir die Basis wie Brötchen, Butter, Marmelade und Kaffee/Tee bereit, andere Frühstücksbestandteile können mitgebracht werden. Für die darauffolgenden Termine haben wir dann eine

Essens-Mitbringliste, in die sich jeder mit seinem Beitrag für den nächsten Frühstückstermin eintragen kann.

Hier die nächsten Termine:

Gemeinsam frühstücken

Britz: 10 – 12 Uhr

Dienstag, 11. Januar 2022

Dienstag, 1. Februar 2022

Dienstag, 1. März 2022

Mariendorf: 10 – 12 Uhr

Mittwoch, 12. Januar.2022

Mittwoch, 2. Februar 2022

Mittwoch, 2. März 2022

Gropiusstadt: 10 – 12 Uhr

jeder letzte Freitag / Monat

Natürlich gelten auch hier wieder unsere Corona-Schutzregeln. Um beim Frühstück teilnehmen zu können, müssen Sie entweder geimpft oder genesen sein und dies entsprechend nachweisen. Wir führen eine Anwesenheitsliste.

Ihre Nicole Klotz und Iris Weßling

Strick- und Nähcafé Grenzenlos kreativ

Vielen von Ihnen ist Manuela Ehrenreich mittlerweile bestens bekannt durch ihr großes gemeinschaftliches Engagement in den Treffs der IDEAL. Bereits seit vielen Jahren leitet sie das Strick- und Nähcafé in Britz und ist regelmäßig mit Workshops zum Thema Nähen und Handarbeiten in unserem Mitgliederheft vertreten.

Seit kurzem hat sie eine Kooperation mit der „Berliner Tafel“ ins Leben gerufen, für die Manuela Ehrenreichs „Strickdamen“ aus Wollspenden schöne individuelle Decken, Mützen, Schals und Stulpen stricken. Die Berliner Tafel leitet diese Sachen dann weiter an einige Berliner Frauenhäuser, die sich unglaublich darüber freuen. Die „Strickdamen“ haben auch schon eine persönliche Dan-



keskarte der Berliner Tafel erhalten und waren sehr gerührt und dankbar für diese Anerkennung.

„Als ich zu unserer Strickgruppe kam, strickten wir gerade Söckchen, Mützen und Pucksäcke für die Frühchenstation des Sankt Josef Krankenhauses in Tempelhof. Mittlerweile machen wir auch viele andere Handarbeiten wie Häkeln und Nähen. Unsere Kursleiterin Manuela, die übrigens gelernte Schneider-

meisterin ist, kennt sich einfach mit allen Handarbeiten bestens aus“, berichtet eine Kursteilnehmerin.

Strick- und Nähcafé

jeder 2. Fr / Monat • 15 – 17 Uhr
Treff Britz

Leitung: Manuela Ehrenreich

Kontakt: Manuela Ehrenreich
Tel.: 0172 / 408 65 98

Unsere Maltreffs

Entdecken Sie Ihr Maltalent

In unserer Malgruppe in Britz haben wir seit einiger Zeit zwei neue Teilnehmerinnen und sind nun mittlerweile meist sieben Hobby-Maler und -Malerinnen.

Die Maltreffs in Buckow und Lichtenrade sind leider nicht so gut besucht, was wir sehr schade finden. Daher suchen wir neue Teilnehmer. Wir würden uns sehr freuen, Sie montags (jeden 1. und 2. Montag im Monat) im Kreativraum des Mitgliedertreffs in Lichtenrade oder freitags (einmal im Monat) im Treff Buckow begrüßen zu dürfen.

Sie entscheiden, was Sie an Mal-Utensilien mitbringen möchten: Ob Sie mit Bleistift zeichnen oder lieber mit Wasser- oder Acrylfarben malen – jeder nach seinem Geschmack, ohne Zeitdruck und im eigenen Tempo, das ist unser „Credo“. Wenn gewünscht, können wir uns auch gegenseitig Tipps und Hilfestellungen geben, jedoch sind auch wir



alle keine Profis. Wir haben nur die Motivation etwas in Eigeninitiative zu gestalten und freuen uns über die Fortschritte, die wir gemacht haben und immer noch machen.

Jetzt ist die Weihnachtszeit nicht mehr weit. Wie wäre es, wenn Sie ein selbst gemaltes Bild oder eine selbst gestaltete Karte schenken könnten? Dann kommen Sie doch bald in einen unserer Maltreffs. Jede und jeder Mal-Interessierte ist herzlich willkommen.

Auf ein baldiges und fröhliches Kennenlernen. Falls Ihnen die Zeiten nicht passen, Sie aber trotzdem sehr interessiert sind, sprechen Sie uns an.

Die Hobby-Maler aus Britz, Buckow und Lichtenrade

Maltreff

**1. + 3. Mo / Monat • 14 – 16 Uhr
Treff Lichtenrade**

Leitung: Inge Grapenthin

**Kontakt: Inge Grapenthin
Tel.: 723 24 54**

**4. Fr / Monat • 17.30 – 20 Uhr
Treff Buckow**

Leitung: Regina Förster

**Kontakt: Regina Förster
Tel.: 0152 / 317 15 735**

Neues vom Reparatur-Café

„Die Ganzmacher“

Viele Dinge gehen irgendwann kaputt, können aber durch eine kleine Reparatur wieder „ganz“ gemacht werden. Das spart Geld und verringert den Müllberg. Wir versuchen es gemeinsam. Das ist die Grundidee hinter dem Konzept „Reparatur-Café“.



Allerdings hat sich in unserem Reparatur-Café in Buckow etwas verändert. Wir haben unsere Strukturen überarbeitet, die Öffnungszeiten angepasst, einen neuen Namen gefunden und starten jetzt mit frischer Energie in die Winterzeit

und in neue Herausforderungen. **Dies sind die wichtigsten Neuerungen:**

- „Die Ganzmacher“, so heißen wir jetzt!
- Ab November 2021 haben wir 1 x im Monat geöffnet: jeweils am 1. Mittwoch des Monats von 16 – 18 Uhr.
- Wir reparieren kleine Elektro-Haushaltsgeräte (z.B. Lampen, Toaster, Wasserkocher etc.) und Holzgegenstände.
- Alle Reparaturen versuchen wir nach Möglichkeit mit Ihnen gemeinsam durchzuführen.
- Die Tauschmöglichkeiten bestehen nicht mehr.

Wir suchen handwerkliche Unterstützung:

Unser Konzept funktioniert allerdings nur mit tatkräftiger Unterstützung. Vielleicht sind Sie pensionierter Handwerker oder

Sie haben einfach eine Leidenschaft für handwerkliches Arbeiten? Dann sind Sie bei den „Ganzmachern“ genau richtig. Hier können Sie Ihre Kenntnisse einbringen und Ihre Fähigkeiten gemeinsam mit Gleichgesinnten ausleben. Natürlich bleibt auch immer etwas Zeit für nette Gespräche mit den „Kollegen“ und Besuchern und auch das Lachen kommt bei uns nicht zu kurz.

Sie haben Lust uns mit Ihrem handwerklichen Geschick ca. 1 x im Monat in Buckow zu unterstützen? Dann melden Sie sich bitte bei uns:

die.ganzmacher@gmx.de

Für telefonische Rückfragen können Sie sich auch gerne mit Iris Weßeling von der IDEAL in Verbindung setzen.

*Ihr Team von den „Ganzmachern“
(Beatrix, Gerald, Torsten und Roland)*

Rückblicke Workshops



Workshop „Stricken und Häkeln“

Am 24. September haben wir im Treff Britz einen Handarbeitsworkshop veranstaltet. Alt und Jung haben wieder gemeinsam an einem Tisch gesessen und traditionelle Handarbeiten – teilweise modern interpretiert – gefertigt.

Auch die „gute alte Strickliesel“ kam zum Einsatz und damit ist dieser schöne Flamingo entstanden. Alle Teilnehmer hatten großen Spaß am gemeinsamen „Tun“.



Workshop „Basteln mit Naturmaterialien“

Der vorletzte Workshop in diesem Jahr hat sich an der Jahreszeit, dem Herbst, orientiert. Wir, Frau Ehrenreich und ich haben gezeigt, wie man aus selbst gesammelten Eicheln, Kastanien, Kiefern- und Tannenzapfen, Birkenzweigen, Birkenrinde etc. schöne Dekorationen und kleine jahreszeitliche Geschenke herstellen kann. Auch die Teilnehmer haben kräftig mitgesammelt, sodass wir schon ein großes Sortiment an Zapfen für den nächsten Bastelworkshop haben. Wir freuen uns schon darauf.

Diese niedlichen kleinen Geschöpfe und Dinge (Eule, Vogel, Eichhörnchen, Wichtel und Fensterschmuck) sind in diesem Workshop entstanden.



Workshop „Faszien Pilates“

Nachdem sich zum ersten geplanten Termin im Spätsommer 2021 nicht genügend Teilnehmer angemeldet hatten, konnten wir diesen Workshop jetzt im Herbst durchführen.

Wir haben im großen Treffraum am Löbnitzer Weg in Rudow von Frau Glogowsky (Sporttherapeutin) gelernt, was man unter Faszien versteht und wie man diese trainiert. Verbunden mit Übungen aus dem Pilates haben die Übungen einen sehr guten Einblick in das große Trainingsangebot von Frau Glogowsky gegeben. Ich persönlich hatte bereits etwas Pilates-Erfahrung, habe aber durch die Kombination mit dem Faszientraining einen neuen, großen Trainingserfolg gehabt.

Gerne möchte Frau Glogowsky in unserem Treff in Rudow einen regelmäßigen Kurs Faszien/Pilates anbieten. Einige Teilnehmer aus dem Workshop haben bereits ihr Interesse bekundet, doch suchen wir noch mindestens zwei feste Teilnehmer um dieses Angebot realisieren zu können.

Falls Sie Interesse an diesem Kurs haben, melden Sie sich gerne bei mir (0178 / 903 33 39).

Ich kann bei Bedarf auch einen weiteren Workshop Termin organisieren, um Ihnen einen unverbindlichen Einblick in dieses Training zu ermöglichen.

Ihre Iris Weßeling

Veranstaltungsorte

Treff Britz:	Franz-Körner-Straße 61 a, 12347 Berlin
Treff Buckow:	Kormoranweg 34 a, 12351 Berlin
Treff Gropiusstadt:	Fritz-Erler-Allee 128, 12351 Berlin
Treff Lichtenrade:	Nahariyastraße 36, 12309 Berlin
Treff Mariendorf:	Ullsteinstraße 188, 12105 Berlin
Treff Rudow:	Löbnitzer Weg 60, 12355 Berlin
Haus Brandenburg:	Druckerkehre 4, 12355 Berlin
Haus Harz:	Neuköllner Straße 336, 12355 Berlin

Kontakt

Baugenossenschaft IDEAL eG
Britzer Damm 55 · 12347 Berlin

Ihre Ansprechpartnerin:
Iris Weßeling, Tel.: 0178 903 33 39
E-Mail: wesseling@bg-ideal.de

Wenn nicht anders angegeben, liegen die Fotorechte bei der BG IDEAL eG.

Mitgliederfahrt Görlitz im Oktober



© stephaniebroege auf pixabay.de

Nachdem wir unsere Mitgliederfahrt bekannt gemacht hatten, waren die Plätze schnell ausgebucht. Die Sehnsucht nach gemeinsamen Unternehmungen ist groß. Und das Reiseziel ist begehrt: Görlitz – Deutschlands östlichste Stadt.

Am 5. Oktober ging es um 7.45 Uhr los. Nach der Ankunft gab es eine Führung durch die Kirche St. Peter und Paul, die hoch über der Neiße thront, das Wahrzeichen der Stadt ist und vermutlich auch ihre älteste Kirche aus einer frühen Burgkirche des 11. Jahrhun-

derts hervorgegangen. Eine besondere Attraktion in der Peterskirche ist die Sonnenorgel. Sie wurde 1697 vom kaiserlichen Hoforgelbaumeister Eugenio Casparini geschaffen. Wir durften auch einer Präsentation lauschen.

Danach ging es zum gemeinsamen Mittagessen. Im Anschluss fand eine Stadtrundfahrt im Bus mit einem nachfolgenden Stadtrundgang statt. Das Wetter war uns wohlgesonnen – wir konnten in der Herbstsonne noch draußen Kaffeetrinken.

IDEALes Grün Insektenwiese und Gründach

Unsere Arbeiten zur Dachbegrünung am Büro sind abgeschlossen. Noch ist das Dach allerdings nicht grün, sondern ziemlich braun. Und es wird auch noch eine Weile dauern, bis es ein wenig freundlicher aussieht.

Aber die Vorteile wirken schon jetzt: positive Effekte auf das Klima, Förderung und der Erhalt der Artenvielfalt, Schutz vor der zunehmenden Feinstaubbelastung

und vor Lärm sowie eine effektivere Regenwasser-Bewirtschaftung.

In Mariendorf vor unserem Insektenhotel hatten wir bisher nur auf das Mähen des Rasens verzichtet. Jetzt planen wir dort eine weitere kleine Insektenwiese. Wir werden die Rasenfläche bearbeiten und Saatgut aufbringen. So bekommen die Insekten vor ihrem „Hotel“ gleich noch ein „Insekten-Restaurant“.

Aktuelles zu Corona

Seit dem 1. Juli kann unsere Geschäftsstelle unter Einhaltung der Abstands- und Hygienevorgaben und **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** wieder besucht werden (Mo – Do 7.30 bis 17 Uhr, Fr 7.30 bis 15 Uhr).

Ebenso finden wieder **Veranstaltungen in unseren Treffs** statt. Die Kurse werden schrittweise, unter Berücksichtigung der geltenden Abstands- und Hygienevorgaben und Lockerungen des Berliner Senats durchgeführt.

Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen oder dem Veranstaltungskalender (S. I-VIII).

Unter Auflagen stehen auch die **Gästewohnungen** wieder zur Anmietung bereit.

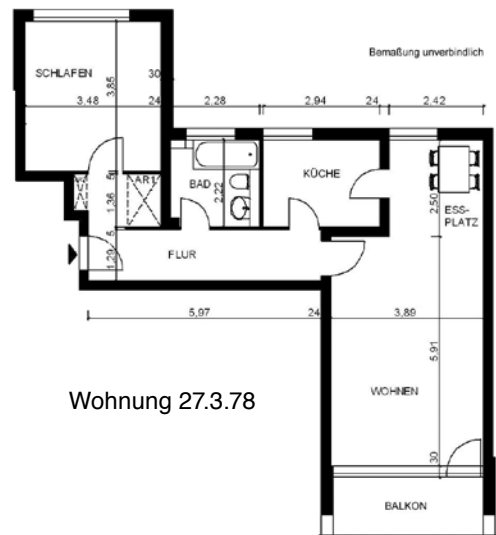
Die **Gemeinschaftsräume und Saunen** bleiben weiterhin geschlossen.



Unser Gründach:
Noch sieht es eher braun aus.

■ 2-Zimmerwohnung

Nahariyastraße 24, Lichtenrade



Wohnungsnummer 27.3.78	
Bezug	nach Vereinbarung
Kaltmiete	491,88 €
Nebenkosten	167,00 €
Warmmiete	658,88 €
Räume	2 Zi.
Wohnfläche	67,65 m ²
Geschoss/Lage	6. Etage
Wohnberechtigungsschein	ja, mit besonderem Wohnbedarf
Baujahr	1974
Ausstattung	Aufzug, Balkon, Bad mit Badewanne, barrierearm, Einbauküche, Heiz- und Warmwasserversorgung dezentral
Genossenschaftsanteile	6 Anteile = 1080,00 Euro
Ihre Ansprechpartner Telefon	Antje Hübner 609 901-32
E-Mail	huebner@bg-ideal.de

Aktuell freie Wohnungen

Kontakt bei Mietinteresse: 60 99 01-0

WE-Nr.	Straße/Bezirk	Zimmer	Miete ¹	Fläche (m ²)	Etage	WBS ²	Frei ab:
1.7.83	Fuldastr. 56C 12043 Berlin-Neukölln	1	395,00 €	39,29	4.	ohne	01.08.21
3.10.112	Pintschallee 20 12347 Berlin-Britz	1	424,00 €	36,97	EG/Garten	ohne	01.08.21
4.28.344.	Franz-Körner-Str. 66 12347 Berlin-Britz	1	424,00 €	37,55	1.	ohne	16.08.21
5.36.153	Kurfürstenstr. 68 12105 Berlin-Mariendorf	1	424,00 €	39,88	EG	ohne	01.08.21
8.1.8	Rathausstr. 1 12105 Berlin-Mariendorf	1	314,00 €	31,78	1. m.A.	ohne	01.08.21
23.1.6	Alt-Rudow 8 12357 Berlin-Rudow	1	483,03	40,68	1.	ohne	16.09.21
22.1.64	Neuköllner Straße 342 12355 Berlin-Rudow	1	512,06	40	5.	ohne	01.08.21
6.1.6	Markgrafenstr. 27 12105 Berlin-Mariendorf	2	545,00 €	57,25	2.	ohne	01.08.21
8.3.62	Ullsteinstr. 184A 12105 Berlin-Mariendorf	2	475,00 €	54,29	2.	ohne	01.08.21
8.5.85	Ullsteinstr. 186 12105 Berlin-Mariendorf	2	542,00 €	61,95	EG	ohne	01.09.21
11.2.22	Kormoranweg 38 12351 Berlin-Buckow	2	512,00 €	53,37	3.	ohne	01.08.21
14.6.136	Fritz-Erler-Allee 148 12351 Berlin-Gropiusstadt	2	578,00 €	68,08	3.	ohne	n. Absprache
20.7.361	Skarbinastr. 75 12399 Berlin-Lichtenrade	2	570,51	65,97	9.	ohne	01.09.21
25.16.64	Groß-Ziethener Ch. 156 12355 Berlin-Rudow	2	616,77	57,37	1.	WBS m. besond. Wohnbedarf	01.09.21
25.13.33	Lößnitzer Weg 58 12355 Berlin-Rudow	2	740,79 €	70,13	EG m. Garten	WBS rollstuhl- gerecht	n. Absprache
27.3.78	Nahariyastr. 24 12309 Berlin-Lichtenrade	2	658,88 €	67,65	6.	WBS mit Dringlichkeit	n. Absprache
27.5.118	Nahariyastr. 28 12309 Berlin-Lichtenrade	2	639,23 €	59,29	1.	WBS mit Dringlichkeit	n. Absprache
12.8.66	Hildburghäuser Str. 12 12279 Berlin-Marienfelde	2,5	541,46 €	58,25	2.	ohne	01.08.21
14.5.99	Fritz-Erler-Allee 146 12351 Berlin-Gropiusstadt	2,5	574,00 €	68,08	2.	ohne	n. Absprache
19.4.151	Nahariyastr. 34 12309 Berlin-Lichtenrade	2,5	881,84 €	79,23	11.	ohne	n. Absprache
27.2.57	Nahariyastr. 22 12309 Berlin-Lichtenrade	3	881,23 €	90,31	7.	WBS mit Dringlichkeit	n. Absprache
6.12.88	Ullsteinstr. 173 12105 Berlin-Mariendorf	3,5	782,00 €	90,49	EG	ohne	01.11.21

1 Brutto-Gesamtmiete inklusive Nebenkosten/Betriebskosten
2 Wohnberechtigungsschein für Sozialwohnungen

(*) personengerechte Auslastung: Die Notwendigkeit eines WBS ist abhängig von der Zahl der einziehenden Personen. Es gilt, pro Zimmer eine Person.

■ Christstollen

Berliner Bäcker können es

Foto: Christian Jung, fotolia.de



Je nach Region, Epoche, Glaubensbekenntnis und Tradition gibt es für den Stollen unterschiedliche Bezeichnungen: Der Christstollen oder Weihnachtstollen ist ein brotähnlicher Kuchen, der – dick mit Puderzucker bedeckt – an das gewickelte Christkind erinnern soll.

Ein früher Beleg für einen Stollen findet sich von einer prachtvollen Truppschau Augusts des Starken: Am 26. Juni 1730 wurde der etliche Meter lange „Kuchen“ an die sächsischen Truppen verteilt und von den zeitgenössischen Berichterstattern

als „Butter-Stollen“ oder „Striezel“ bezeichnet.

In handlichen Größen stellen Berliner Bäcker und KonditorInnen das traditionelle Weihnachtsg Gebäck her. Wir verraten Ihnen die „leckersten“ Adressen:

Tiergarten: Traditions-konditorei Buchwald

Die Konditorei Buchwald im Hansviertel besteht schon über 160 Jahre, lange genug um den perfekten Stollen zu fertigen: Christ-, Mandel- und Mohnstollen.

Buchwald, Bartningallee 29, 10557 Berlin, Tel. 030 / 391 59 31.

Steglitz: Konditorei Johannes Rabien

In vierter Generation leitet Johannes Rabien das Familienunternehmen und er stellt wunderbaren Stollen her: klassisch mit Butter, aber auch mit Mandel-Marzipan, Mohn und Ingwer.

Rabien, Klingsorstraße 13, 12167 Berlin, Tel. 030 / 791 65 95.

Kreuzberg + Neukölln: Bio-Bäckerei Beumer & Lutum

Am Rande des Wrangelkiezes gibt es klassischen Butterstollen, Dinkel- und Ingwerstollen, kleine und feine Einzelstücke nach Originalrezepten und in traditioneller Handarbeit gefertigt. Alle Zutaten stammen aus kontrolliert biologischem Anbau und meist auch aus der Region.

Bäckerei Beumer & Lutum, Cuvrystraße 22, 10997 Berlin-Kreuzberg, Tel. 030 / 612 31 19. **Brot und Feinbäckerei**: Naumburger Straße 4, 12057 Berlin-Neukölln. Die Bäckerei hat mehrere Filialen, ihre Produkte sind in vielen Biomärkten erhältlich und auch auf Berliner Märkten. www.beumer-lutum.de

■ Im Trend: Regionales

Immer mehr Menschen wollen genauer wissen, was sie essen und wo es herkommt. Das lässt sich am besten erfahren, wenn man in die Region fährt. Und Brandenburg entpuppt sich dabei als wahres Schlemmerland. Wer auch ohne Ausflug Regionales frisch genießen möchte, kann auf Internetplattformen Ware bestellen:

www.biohof-blattwerk.de: Gemüseboxen wöchentlich nach Hause; zu Ostern und Weihnachten auch Lammfleisch.

www.marktschwaermer.de: Bestellen und wohnortnah zu festgelegten Zeiten abholen.

www.plantage.farm: Als Genossenschaftsmitglied eine Gemüsebox wöchentlich in der Nähe abholen.

www.maerkischekiste.de

Obst, Gemüse, Käsespezialitäten, ausgewählte Leckereien und ökologische Produkte für eine Woche werden nach Hause oder ins Büro geliefert.

Das Buch zum Thema „Hofläden in Brandenburg – Die besten Ideen und Adressen für kulinarische Landausflüge“ können Sie bei uns auch errätseln (siehe rechts, Seite 11).



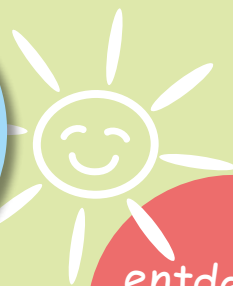
Weißt du was ... ?!

Was passiert, wenn in der Oper plötzlich ein Handy klingelt?



Das wäre peinlich! Aber wahrscheinlich wird das erst gar nicht passieren. Oft ist in Konzerthäusern gar kein Handy-Empfang möglich. Für den Fall, dass Leute vergessen ihr Handy auszuschalten, werden die Wände im Konzerthaus nämlich extra abgeschirmt, z.B. mit Stahlmatten. Stahl ist ein Metall und lässt keine Funkwellen durch. Teste mal, ob das auch mit einem Leichtmetall wie Aluminium geht! **Dazu brauchst du nur ein ausreichend großes Stück Alufolie und ein Handy oder Schnurlostelefon. Dieses packst du wie ein Bonbon in die Alufolie ein. Achte darauf, dass es möglichst fest eingewickelt ist. Dafür verzwirbele**

die Enden sehr gut und drücke sie fest zusammen. Nun brauchst du nur noch ein zweites Telefon, mit dem du das eingewickelte Mobiltelefon anrufst. Wenn du die Alufolie wirklich gut verschlossen hast (ohne Ritzen und Löcher), sollte das eingepackte Mobiltelefon keinen Empfang mehr haben und nicht mehr klingeln. Hat es geklappt? Wie groß muss das Loch sein, damit es wieder klingelt?



entdecken,
rätseln,
gewinnen!

Teekesselchen

Welches Wort mit doppelter Bedeutung wird gesucht?



Ich habe Federn, große Augen, lebe im Wald und fresse Mäuse.

Ich klebe alles zusammen!



Mach mit und gewinne dieses spannende Experimentierbuch von Ravensburger (4-7 Jahre)



Sende uns ein Foto von Deinem Experiment (raetsel@bg-ideal.de) oder schreibe uns die Lösung vom Teekesselchen per E-Mail oder Postkarte **bis zum 6. Dezember 2021**. Die Kreuzwort-Rätsler senden uns das Lösungswort bis dahin bitte ebenfalls zu. Die Teilnahmebedingungen und Infos zur Veröffentlichung von Fotos stehen auf der letzten Seite.



Fransenbesen	Beutelbär	Rückgrat (Anat.)	Flugsaurier	Teil des Plattenspielers	weibl. Schwein	Futterpflanze	7
		Nordasiate	Gründer Trojas			Fährte	9
Bulldozer	Insel (engl.) Fläche			Sinnesorgan			3
altröm. Provinz				Großmutter	Zementmineral	Schwermetall	5
Internet-Gesprächsraum	Schall	Spitzhörnchen	Zahl, Anzahl (frz.)				6
				Schoß (engl.)	Leichtmetall (Kurzft.)		2
asiat. Kettengebirge			texan. Stadt				4
Verkehrsstäbe	röm. Kaiser			Flügel (frz.)			10
			Planet				1
							8
Lösung	1	2	3	4	5	6	7
							8
							9
							10
							11

Buch errätseln

Das Buch „Hofläden in Brandenburg – Die besten Ideen und Adressen für kulinarische Landausflüge“ (be.bra Verlag 2020, 176 S. mit 334 farbigen Abb., 16 Euro) präsentiert die ganze Vielfalt von knapp 300 Hofläden und Manufakturen, die mit Engagement und Sorgfalt regionale Produkte herstellen und verkaufen. Es verrät, wo das Besondere zu finden ist und wie der nächste Einkauf zur kulinarischen Entdeckungsreise wird. Zu gewinnen sind zwei Exemplare. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



© be.bra Verlag

Baugenossenschaft IDEAL eG

Britzer Damm 55

12347 Berlin-Neukölln



■ Immobilienkaufleute 2022

Wir bilden aus – die Frist läuft noch

Unsere IDEAL und auch die meisten anderen Wohnungsbaugenossenschaften bilden Immobilienkaufleute aus. Wir stellen 2022 ebenfalls wieder einen Ausbildungsplatz zur Verfügung. Die Bewerbungsfrist läuft noch.

Junge Menschen finden bei uns spannende Perspektiven – für die gesellschaftliche und ihre persönliche Entwicklung. Rechnungswesen und Controlling, Finanzierung und Technik, Mitgliederbetreuung und Mietenbuchhaltung: Ange-



hende Immobilienkaufleute können sich bei uns auf vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben freuen – und nach der Ausbildung

auf attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten. Wir haben mit unseren Azubis Videos gedreht. Sie zeigen ihren Arbeitsplatz und sprechen über ihre Aufgaben. Zu sehen auf: www.wbgd.de/regionen/berlin/karriere
www.instagram.com/wbgberlin



■ Wofür wir stehen – Wohnungsbaugenossenschaften im Film

Wir Wohnungsbaugenossenschaften stehen seit über 130 Jahren für sicheres und bezahlbares Wohnen, soziales Engagement rund um unsere Wohngebiete, eine starke Gemeinschaft, Quar-

tiersentwicklung und verstärkt auch für biologische Vielfalt auf unseren Grünflächen, Zuverlässigkeit und mehr als nur ein Dach über dem Kopf. Wir haben über unsere vielen und auch sehr unterschiedlichen Genossenschaften einen Film gedreht: Wofür wir stehen und warum genossenschaftlicher Wohnraum für Berlin



© 2021 SpicyTruffel_istock.com

so wichtig ist. Zu sehen auf: www.wbgd.de/berlin

■ Kontakt

Baugenossenschaft IDEAL eG
Britzer Damm 55, 12347 Berlin
Tel. Zentrale: 030 609901-0
Schadensmeldung: 030 609901-40
E-Mail: info@bg-ideal.de
www.bg-ideal.de

Telefonische Sprechzeiten:
Mo bis Do: 7.30 – 17 Uhr, Fr: 7.30 – 15 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wir rufen zurück. Gern können Sie uns, nach vorheriger Terminvereinbarung, besuchen.

■ Teilnahmebedingungen Rätseleite:

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. MitarbeiterInnen der BG IDEAL und deren Angehörige können nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme an dieser Verlosung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zur Ermittlung der Gewinner erheben. Wir leiten Ihre Daten nicht an Dritte weiter und löschen sie nach der Verlosung.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind nur mit Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten möglich. Die Einverständniserklärung sowie die Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO (Veröffentlichung von Fotos/Bildern/Gedich-

ten/Texten) finden Sie auf unserer Homepage unter: www.bg-ideal.de/datenschutz unter Punkt C. Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO für unsere Kunden.

■ Impressum

Die Mitgliederzeitung ist eine Publikation der BG IDEAL eG. Redaktion: Kathleen Beständig und Michael Abraham (V.i.S.d.P.), Gilde Heimbau Wohnungsbaugesellschaft mbH, Knobelsdorffstraße 96, 14050 Berlin
Fotos: © Stock.Adobe.com (Titel), IDEAL, privat (wenn nicht anders angegeben)
Titelgestaltung und Layout: IDEAL eG
Umsetzung und Satz: Elo Hüskes
Druck: Druckhaus Sportflieger, Berlin
Auflage: 7.400 Ex.